



25 Jahre Schwimmschule Sankt Vith

1981

Vereinsgründung und Aufnahme des Trainingsbetriebes (3 Einheiten pro Woche) unter Trainer und Gründungsmitglied **Ewald Jouck**.

1982

Erste Kontakte mit dem Schwimmververein aus Kerpen (D), der Partnerstadt der Stadt St. Vith.

Die ersten Clubmeisterschaften werden veranstaltet.

1983

Petra D'Haeseleer wird als erste Schwimmerin der SSSV in eine frankophonene Auswahl berufen. Teilnahme am 24 Stunden-Schwimmen in der St. Vither Schwimmhalle. Ein erstes Trainingslager wird abgehalten.

1984

Die SSSV nimmt erstmalig an den belgischen Jugendmeisterschaften teil.

1985

Sven Heinen wird erster Regionalmeister der SSSV.

1987

Erste Ausgabe einer Vereinszeitschrift. Erstmals gehören einer Auswahl der deutschsprachigen Gemeinschaft auch Schwimmer der SSSV an. Sie nehmen an einem internationalen Wettbewerb in Diekirch (L) teil.

1988

Einige SSSV-Schwimmer nehmen an einem Trainingslager des Frankophonen Schwimmverbandes (LFBN) teil.

1989

Erste Berichte über die SSSV in der Regionalen Presse.

Norbert Schmitz wird Trainer der SSSV.

1990

Die Schwimmer der SSSV erringen 8 Gardons. Erhöhung der Trainingseinheiten von 3 auf 4 pro Woche.

1991

Die SSSV feiert ihr 10jähriges Vereinsbestehen.

Bernd Meyer wird erster Distriktmeister der SSSV.

Erster Pokalgewinn in WILTZ (L).

1993

Dany Hennen erringt als erster SSSV-Schwimmer einen 'Jungen Hai'.

Erstes Trainingslager des VDS (Verband deutschsprachiger Schwimmvereine) mit Aktiven aus allen ostbelgischen Schwimmvereinen.

1994

Céline Schmitz wird Vizemeisterin über 200 m Brust und erreicht die erste Medaille für die SSSV bei den Belgischen Juniorenmeisterschaften.

3 Schwimmer der SSSV befinden sich unter den 5 Besten ihrer jeweiligen Kategorie auf wallonischer Ebene.

Zur Vorbereitung auf die Belgische Jugendmeisterschaft wird ein Trainingslager in Luxemburg-Kirchberg abgehalten.

1995

2 Podiumsplätze bei den Belgischen Jugendmeisterschaften (Silber - **Dany Hennen** über 100 m Brust und Bronze - **Michael Diederer** über 100 Rücken).

2 'Junge Hai' (**Dany Hennen** und **Michael Diederer**) wurden erschwommen.

Die Schwimmer der SSSV erreichen insgesamt 10 Gardon-Abzeichen.

Die Zahl der wöchentlichen Trainingseinheiten wird von 4 auf 5 erhöht.

1996

2 Medaillen (Silber - **Dany Hennen** und Bronze - **Michael Diederer**) bei den Belgischen Jugendmeisterschaften.

8 Finalisten beim renommierten 'Challenge DAUVEN' (1 erster Platz, 2 zweite Plätze und 2 vierte Plätze).

2 Einzelmedaillen sowie hervorragende Staffelergebnisse (5 Podiumplätze) bei den Distrikt 'A'-Meisterschaften.

1 Bronze Medaille (Staffel) bei den Frankophonen-Meisterschaften.

Die SSSV nimmt erstmals am offenen Wintercriterium der LFBN teil.

Die Zahl der aktiven Schwimmer erreicht 45.

1997

Dany Hennen wird Belgischer Meister über 100 m Brust.

Bei verschiedenen Sportlerehrungen, werden **Dany Hennen** und **Sarah Gennen** zu Sportlern des Jahres gewählt.

Bei den offenen Luxemburgischen Meisterschaften werden 6 Medaillen erkämpft.

Die SSSV wird zum wiederholten Male Pokalsieger in Wiltz (L), Petange (L) und Visé.

1998

5 Schwimmer(innen) der SSSV nehmen an der Schüler-Weltmeisterschaft in Shanghai (China) teil.

Dany Hennen wird zweifacher Belgischer Meister (50 und 100 m Brust) in der Juniorenklasse.

Olivier Neuberg erreicht die Silbermedaille über 100 Delphin bei den Belgischen Jugendmeisterschaften.

Frank Theissen erschwimmt einen 'Jungen Hai'.

Bei den Distrikt 'A' Meisterschaften werden insgesamt 7 Gold, 13 Silber und 12 Bronze Medaillen errungen.

5 Schwimmer der SSSV werden durch die deutschsprachige Gemeinschaft für ihre Erfolge geehrt.

1999

Die SSSV erringt 3 Medaillen bei den Belgischen Jugendmeisterschaften (Silber - Benedikt Heinen und 2xBronze - Dominic Classen).

Bei den Belgischen Juniorenmeisterschaften erringt **Olivier Neuberg** 2

Silbermedaillen in 50 und 100 m Delphin und **Dany Hennen** erringt 1 Bronze Medaille über 50m Brust .

Dominic Classen wird 6facher Distrikt 'A'-Meister.

Bei den Distrikt 'A' Meisterschaften erringt die SSSV insgesamt 9 Gold-, 18 Silber- und 12 Bronzemedailles.

Die Schwimmer(innen) der SSSV stellen 1 neuen Distriktrekord und 8 neue Regionalrekorde auf.

Die SSSV stellt den Sportler (**Olivier Neuberg**), die Sportlerin (**Sarah Gennen**) und die Mannschaft des Jahres der Stadt St. Vith.

Bernd Hennen, Olivier Neuberg und **Dominic Classen** erschwimmen jeweils einen 'Jungen Hai'.

2000

Olivier Neuberg wird Frankophonienmeister in der offenen Klasse über 100 m Delphin.

Insgesamt erreichen die SSSV Aktiven bei dieser Meisterschaft 5 Gold, 5 Silber und 3 Bronze Medaillen.

Die SSSV erringt 4 Distrikt 'A'-Titel.

Benedikt Heinen und **Olivier Neuberg** werden zur Interdistrikt-Meisterschaft eingeladen.

Die SSSV wird Pokalsieger in Diekirch (L), Wiltz (L), Petange (L), St. Georges, Visé und Bertrix.

2001

Die SSSV feiert ihr 20jähriges Vereinsjubiläum.

Die SSSV gewinnt erstmals in ihrer 20jährigen Vereinsgeschichte die Regionalmeisterschaften bei den unter 16 Jährigen und macht sich selber das schönste Geschenk zum Vereinsjubiläum.

4 SSSV-Schwimmerinnen nehmen an der Schülerweltmeisterschaft in Luxemburg teil und **Sabrina Hennen** erreicht hierbei das Finale über 100 m Brust.

Die Belgischen Jugendmeisterschaften ergeben, bei 15 Teilnehmern der SSSV, 5 Platzierungen unter den ersten Zehn und 14 Platzierungen unter den besten Zwanzig.

Bei den Frankophonienmeisterschaften werden 1 zweiter und 5 dritte Plätze verbucht.

Bei den Distrikt 'A' Meisterschaften werden 1 Gold-, 14 Silber- und 11 Bronzemedailles errungen. Meister wird die Kadetten Staffel der Mädchen über 4x100 m Lagen.

Dirk Terren über 100 m Rücken und Jana Terren über 100 m Schmetterling, werden Sieger beim renommierten Challenge Dauven.

Dirk Terren verbessert den Distriktrekord über 100 m Rücken in der Kategorie Entchen auf nunmehr 1'16"75.

Bei der internationalen Jugendmeisterschaft in Luxemburg erreicht **Frank Theissen** das Finale über 100 m Rücken.

Eric Theissen wird zur Interdistriktmeisterschaft eingeladen.

Die SSSV wird Pokalsieger in Mönchengladbach (D) und Wiltz (L).

2002

Dirk Terren gelingt es als erstem Schwimmer der SSSV einen Belgischen Rekord zu erreichen. Am 24.11.2002 gelingt ihm dieses Kunststück im luxemburgischen Ettelbrück über 100 Rücken in der Zeit von 1'13"34. Im Laufe des Jahres erreicht er auch noch 3 Distriktrekorde.

Er wird Belgischer Meister über 100 m Rücken und Vize-Meister über 100 m Brust. Insgesamt nehmen an den Belgischen Jugendmeisterschaften 10 SSSV Aktive teil und sie erreichen insgesamt 6 Platzierung unter den ersten Zehn.

Bei den Frankophonienmeisterschaften können durch **Dirk Terren** (2), **Bertrand Van Houtte** und **Alexander Gombert** insgesamt 4 Meistertitel errungen werden. Weiter werden auch drei 2. und zwei 3. Plätze erkämpft.

Mit **Sabrina Hennen, Nicole Cornely, Romina Neuberg** und **Dominic Classen** nehmen erneut 4 SSSV-Schwimmer an den Schülerweltmeisterschaften, die im französischen Caen ausgetragen werden, teil.

Bei den renommierten internationalen Jugendmeisterschaften in Luxemburg erreichen insgesamt 6 St. Vither die Finalläufe.

Herausragend waren hierbei der 3. Platz von **Thierry Classen** sowie der 4. Platz von **Laura Wey**.

Die SSSV erringt 8 Distrikt 'A'-Titel. Weiter konnten bei dieser Meisterschaft noch 19 Gold-, 17 Silber- und 18 Bronzemedailles erkämpft werden.

Bertrand Van Houtte und **Sabrina Hennen** werden zur Interdistrikt-Meisterschaft eingeladen.

Es gelingt der SSSV ihren im Vorjahr errungen Titel bei den Regionalmeisterschaft (-16 Jahre) erfolgreich zu verteidigen. Bei über 16 jährigen wurde ein nie für möglich gehaltener 2. Platz errungen. Insgesamt konnten die Schwimmer(innen) 29 Titel bei dieser Meisterschaft erringen.

9 Aktive qualifizierten sich für den Challenge Dauven. **Dirk Terren** konnte seinen Titel über 100 m Rücken verteidigen, während **Bertrand Van Houtte** einen 2. Platz und **Kerstin Hans** einen 3. Platz belegen konnten.

Die SSSV wird Pokalsieger Wiltz (L).

Die Aktiven der SSSV erreichen in diesem Jahr, neben dem jungen Hai für **Laura Wey** und **Bertrand Van Houtte**, auch noch 13 Gardonabzeichen.

2003

Mit **Olivier Neuberg** wird erstmals ein St. Vither Schwimmer, Meister in der offenen Klasse. Bei den Belgischen Meisterschaften in Charleroi belegt über 100 m Delphin den 1. Platz und über 50 m Delphin den 3. Platz.

Bei den Belgischen Jugendmeisterschaften verteidigt **Dirk Terren** seinen Titel über 100 m Rücken, während **Bertrand Van Houtte** über die gleiche Strecke seine erste Belgische Meisterschaft feiern konnte.

An den Belgischen Jugendmeisterschaften nahmen insgesamt 12 St. Vither(innen) teil. Sie konnten insgesamt 17 Platzierungen unter den ersten Zehn verbuchen.

Bei den offenen Belgischen Kurzbahnmeisterschaften erreicht **Olivier Neuberg** einen 3. Platz über 100 m Delphin.

Bei den Frankophonemeisterschaften können 15 Podiumsplätze (7 x 2. und 8 x 3. Platz) erreicht werden.

Dirk Terren, Dominic Classen und **Kerstin Hans** werden zur Interdistrikt-Meisterschaft eingeladen.

Bei den Distrikt 'A' Meisterschaften können 8 Titel errungen werden. Zusätzliche wurden aber auch noch 11 Gold-, 26 Silber- und 21 Bronzemedailles bei diesen Titelkämpfen erschwommen.

8 Aktive qualifizierten sich für den Challenge Dauven. Erneut konnte **Dirk Terren** seinen Titel verteidigen, während **Carmen Terren** und **Sarah Peiffer** jeweils einen 2. Platz belegen konnten.

Dirk Terren und **Olivier Neuberg** erreichten jeweils einen jungen Hai. 13 Gardonabzeichen wurden erreicht.

Die SSSV wird Pokalsieger St. Georges und MOSAN (Challenge Vandeweert).

2004

Bei den Frankophonemeisterschaften werden 21 Podiumsplätze erreicht (4 x Gold, 8 x Silber und 9 x Bronze).

Beim CIJ in Luxemburg erreicht Bertrand Van Houtte das Finale über 100 m Rücken und belegt den 5. Platz.

6 Schwimmer(innen) der SSSV erreichen das Finale des Challenge Dauven und belegen den 16. Rang von 53 teilnehmenden Vereinen. **Aline Scheuren** erringt hierbei den Titel über 100 m Brust.

Bei den Distrikt 'A' Meisterschaften werden 21 Gold-, 20 Silber- und 16 Bronzemedailles gewonnen.

Bertrand Van Houtte wird zur Interdistrikt-Meisterschaft eingeladen. Die SSSV wird Pokalsieger in Petange (L) und Bertrix.

2005

Ein schwarzes Jahr für die SSSV. Nachdem im Monat März zunächst der gesamte Vorstand des Vereines zurückgetreten war, musste ein eiligst zusammengestellter neuer Verwaltungsrat alles in neue Bahnen leiten und leider blieb der sportliche Aspekt hierbei ein wenig auf der Strecke, zumal auch noch neue Trainer gesucht werden mussten.

Trotz all dieser Unannehmlichkeiten gelang es trotzdem erneut zwei Schwimmerinnen (**Laura Scheuren** und **Kerstin Hans**) zu den Belgischen Jugendmeisterschaften zu entsenden.

Bei den offenen Frankophonemeisterschaften, an denen 6 St. Vithen teilnahmen wurde drei 2. und zwei 3. Plätze erkämpft.

Erstmals wurde auch Frankophonemeisterschaften für Entchen, Benjamine und Kadetten ausgetragen. Auch hier war die SSSV durch 5 Aktive vertreten.

7 Schwimmer der SSSV erreichten das Finale des 'Challenge Dauven' und zogen sich mehr als achtbar aus der Affäre. Mit **Matthias Müller** erreichte außerdem ein Aktiver der SSSV das Finale des 'Challenge Jules Georges' wo er einen hervorragenden 2. Platz belegen konnte.

Die SSSV wurde in diesem Jahr Pokalsieger in Petange (L) und Bertrix. Auf außersportlichem Gebiet bleibt zu vermerken, dass neben dem schon traditionellen Spaghettessen auch noch ein Ausflug mit allen Aktiven sowie ein Familientag veranstaltet wurde.

2006

Nach 17 Jahren äußerst erfolgreicher Arbeit tritt **Norbert Schmitz** im März von seinem Posten als Trainer zurück. An seine Stelle treten nun die beiden ehemaligen Schwimmer **Christian Friedrichs** und **Sascha Hennen**.

Bei den belgischen Jugendmeisterschaften in Charleroi können mit **Martin Dhur** und **Yannick Zeimers** zwei junge Aktive bei ihren ersten Meisterschaften bereits Plätze unter den 20 Besten des Landes erreichen.

An den offenen belgischen Meisterschaften nahmen 3 St. Vithen teil. Neben dem frischgebackenen Trainer **Christian Friedrichs** versuchten ebenfalls die zwei alten Hasen **Bernd Hennen** und **Sven Heinen** ihr Glück noch einmal.

Laura Scheuren wird Regionalsiegerin in allen 4 Disziplinen und Gewinnt so den Pokal. Zum 25jährigen Vereinsjubiläum im September, wird neben einem Ehemaligentreff auch ein internationaler Wettkampf ausgetragen.